25F

Name, Vorname: Bund Simm

Matr.-Nr.: 223454

Aufgabe 1. (1+1+2 P)

Geben Sie die Höhe der Quantisierungsstufen für einen A/D-Wandler mit der Wortlänge 8 Bit und einem Eingangsspannungsbereich von ±5 V an.

Bei der Aufnahme von Eingangs- und Ausgangsspannung eines Tiefpasses mit der NI 6014-Messdatenerfassungskarte im Versuch LV II trat durch die Zeitverzögerung der Erfassung eine Abweichung des gemessenen Phasenwinkels von ca. 8° auf. Um welchen Typ von Messabweichungen handelt es sich hier?

Geben Sie für die Folge { 5.6 4.6 8.2 7.6 4.0 } den Mittelwert und den Median an.

Aufgabe 2. (2+2 P)

Prof. Taugenichts misst eine Sinusschwingung $u(t) = 3 \cdot \sin(1000 \cdot t)$ digital. Er behauptet, dass das mit einer Abtastfrequenz von 500 Hz möglich ist. Hat er recht?

Er setzt nun einen Gleichrichter ein, so dass am A/D-Wandler die Spannung $\tilde{u}(t) = 3 \cdot \left| \sin(1000 \cdot t) \right|$ anliegt. Wieso ergibt sich dadurch eine völlig andere Situation?

Aufgabe 3. (2 P)

An einer Spannungsquelle wurde im Leerlauf die Spannung $\,U_{_0}=10\,\mathrm{V}$ und bei einem Strom von 3 A die Spannung 8,5 V gemessen. Wie groß ist der Innenwiderstand?

Aufgabe 4. (4+1 P)

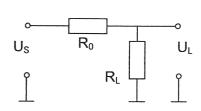
Mit einem Multimeter der Genauigkeitsklasse 1 wird im Messbereich 0-30 V eine Spannung von U = 10 V gemessen. Der Ablesefehler lasse sich mit ± 0.4 V abschätzen.

Wie groß ist die Messunsicherheit der Messung absolut und relativ?

Welche für die Anwendung von Messinstrumenten übliche Regel wurde hier verletzt?

Aufgabe 5. (2+6 P)

In der folgenden Schaltung wird an dem Lastwiderstand $R_L=10~\Omega$, dessen Toleranz 10% beträgt, die Spannung $U_L=7,5~\mathrm{V}$ mit einer Messunsicherheit von ±0,375 V gemessen. $R_0=30~\Omega$ sei ein Präzisionswiderstand, dessen Toleranz vernachlässigbar sei.



a) b) Bestimmen Sie aus diesen Messdaten die Spannung $\,U_{\scriptscriptstyle S}^{}.\,$

Bestimmen Sie deren Messunsicherheit absolut und relativ.

Aufgabe 6. (6 P)

Für einen NTC wurden folgende Werte gemessen

9 [°C]	0	15	45
R_{NTC} [$k\Omega$]	5,8	2,4	0,8

a(

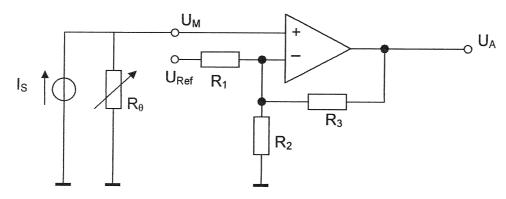
Näherungsweise soll eine lineare Kennlinie verwendet werden. Bestimmen Sie dazu aus den 3 Messpunkten die Ausgleichsgerade $\hat{R}(\mathcal{G})$.

/

Wie groß ist die absolute und die relative Abweichung der Kennlinie vom gemessenen Wert bei $\mathcal{G}=15$ °C?

Aufgabe 7. (8 P)

Gegeben ist folgende Schaltung zur Temperaturmessung:



Die Charakteristik des temperaturabhängigen Widerstands sei gegeben durch

 $R_g = 100\Omega \cdot (1 + \alpha \cdot 9)$ mit dem Temperaturkoeffizienten $\alpha = 0{,}004\,{\rm K}^{-1}$ und θ in °C.

 $I_S=1~mA$, $~U_{Ref}=2.5~V$, $~R_1=23.5~k\Omega,~R_2=1~k\Omega,~R_3=47~k\Omega.$

as

Bestimmen Sie $U_M(\vartheta)$.

(کار

Bestimmen Sie die Beziehung zwischen U_A und U_M und geben Sie $U_A(\mathcal{G})$ an.

e)

Skizzieren Sie $U_A(\mathcal{G})$ für den Temperaturbereich 0 °C bis 100°C.

Gesamtpunktzahl:

37 P.

Smm Buscl, 223151

09 02 2009

A1) a)

 $U = \pm 5V$ $Q = \frac{U_{\text{max}}}{2M \mp 1} = 19.6 \text{ mV}$ $C = \frac{1}{2} \frac{U_{\text{max}}}{2M \mp 1} = \frac{19.6 \text{ mV}}{2.78 \pm 1} = \frac{1}{2} \frac{1}{3} \frac{1}{1} = \frac{1}$

0,5

b) Es handelt sich um einen Beharmten zystessalischen Menfehler, der in die konchlur der Menwerte empleißen mun. Er werd verwrocht devol die verwendete digitale Menhane, also duril en Boulel.

c) Milhelment = 5.6+4.6+8.2+7.6+4.0 = 6

2,5%

A2)

a) u(+)=3 sin (1000-+) $w = 2\pi f = 1000$ -> f = 1000 2 159 15Hz

Piet Tauge molls hat mil ziner lunge marken recht, dan nie dem Slavon-Theorem genigh. Das Slavon-Theorem verlangt, dan ein Signal mindelen mil der doppelten Frequenz abgetantel werden mun. Indu prasis mid jeded Matralen con 10 mal der Signalhegerenz minvell com ein nulybener digitales Signal zu erreichen.



Simon Burch, 223151

09.02.2009

b) ~(+)= 3 |sin (1000 +)|

Coundsolver - for Dargleichnichter verwoudt, dan die Requenz mit der das Signal schwengt verdoppell wird Die Regieur de Signals beträgt nummehr f= 2.159.15= 318.3 Hz. Down I'M is noch dem Shanon - Thenem midul mehr möglich, dan Signal mit 500 Hz algalarten, dan en deallid unkhalt der geforderten 2.4 liegt.

43) U(+) = R; + E-3 /

$$E = \frac{10V - 8.5V}{0A - 3A} = -0.5\frac{V}{A}$$

08

44) a) K=100-y

$$1 = 100.9 -> 9 = \frac{1}{100}$$

$$g = \frac{\Delta \times_y}{X} \rightarrow \frac{1}{100} \times = \Delta \times_y \text{ mil } X = 30V$$

Sumon Burch, 223151

09 02 2009

$$\Delta x = \sqrt{(2x_8)^2 + (0.375 V)^2} \approx 0.48V$$

Die Menuniderheit fir die gemenene x = 10V ± 0.48V (4.8%) () Sparmung on 10V letray 4.8%.

b) Da Men ung von Men werken sell Bei Men in Aramenten inn er vin oberen Begeich Nallfinden, um den Mentcher gening zu halten Die Spannung 10V wurde luir im unteren Bereich des Mentereiches 0 30V gemeinen

AS) R_= 101 ± 11 (10%), UL = 7.5V ± 6.375V, R= 301

a)
$$\frac{1}{8}$$
 $\frac{1}{8}$ \frac

$$\Delta U_{S,R_c} = \frac{\partial U_{S}}{\partial R_c} = \frac{R_c U_c \cdot R_c - (R_0 + R_c) \cdot U_c}{R_c^2} = \frac{U_c \cdot (R_c^2 - n_0 - R_c)}{R_c^2} = 4.5 V$$

Des Menuminhelieit luir du gemenene Sporming con 301 behays about 4.741 und relatio 15.8% 4,50

Simm Bond, 223151

09.02.2009

46)

a)
$$\overline{J} = 30^{\circ}C$$
 $\overline{R_{MC}} = 3k\Lambda$

$$S_{xy}^{2} = \frac{1}{3-1} \sum_{i=0}^{3} (d_{i} - \overline{d})^{2} = 675 \text{ K}^{2}$$

$$S_{xy} = \frac{1}{3-1} \sum_{i=0}^{3} (d_{i} - \overline{d}) (R_{vrc,i} - \overline{R_{vrc}}) = -5462 \cdot \text{K}$$

$$\hat{R}(\mathcal{A}) = \overline{R} + \frac{S_{XY}}{S_{X}^{2}} \cdot (2 - \overline{i}) = 3k \Omega + -0.08 \frac{\kappa \Lambda}{K} \cdot \mathcal{A}$$

b) A(15°C) = 42KA 1.8KA

RNF(15%)

relative Aleweidung = 1. AR RATE(15°C) - R(15°C) = 0.25 -> 25%

RATE(15°C)

absolute thereidang: AR = RNTC(15°C) - R(15°C) = O.GKI (1)

Die abelie Aus Abweidung der Vermlinie vom gernenenen West beträgt bei 15°C 0.6KD und die relative 25%

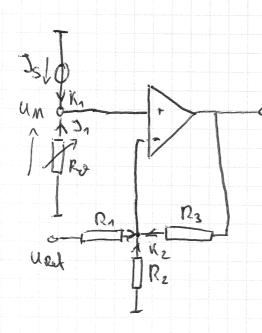
4,57

Simon Burch, 223151

09.02.2003

$$R(-1) = 100 \Omega \cdot (1 + 2 \cdot 0) \text{ mil } \lambda = 0.004 \text{ K}^{-1}, [-1] = ^{\circ}C$$

 $D_s = 1 \text{ m A}, Upst = 2.8 \text{ V}, R_1 = 23.5 \text{ KL}, R_2 = 1 \text{ LL}, R_3 = 47 \text{ LL}$



$$K_{1}: J_{1} + J_{5} = 0$$

$$J_{1} = -J_{5} = -Am A$$

$$U_{M}(2) = Re \cdot J_{A}$$

$$= -1mA \cdot 100A(1+2-2)$$

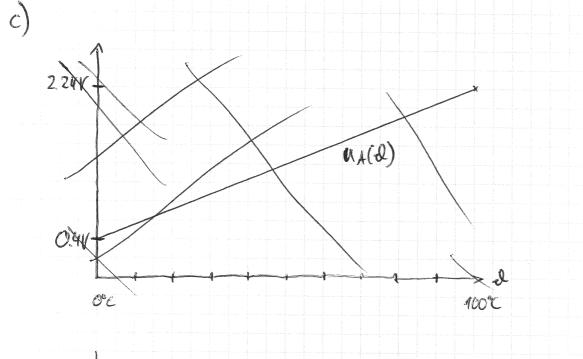
$$= 0.14V(1+0.004K^{-1}2)$$

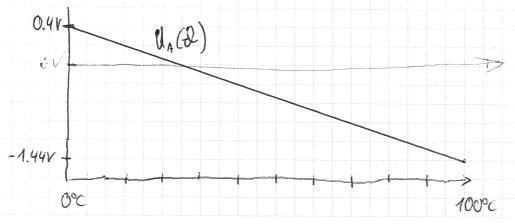


Sumon Bural, 223151

09.02.2009

$$\frac{P_3}{P_n}\left(N_{Pd}-N_n(d)\right)+\frac{P_3}{P_2}\cdot N_n(d)=-N_n(d)-N_A$$





生50